

**FINANZEN UND STEUERN**

**FACHSERIE**

**14**

**Reihe 9.2.1**

**Absatz von Bier**

**April 1983**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1983

Preis: DM 1,50

Bestellnummer: 2140921-83104

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

	Seite
Bierausstoß im April 1983 .....	4
1 Zusammenfassende Übersicht .....	5
2 Bierausstoß im Bundesgebiet .....	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- r = berichtigte Zahl

### Abkürzungen

- Mill. = Millionen
- hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1982" enthalten.

### Bierausstoß im April 1983

Im April 1983 ist der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet mit 7,1 Mill. hl gegenüber März 1983 um 1,1 Mill. hl oder 13,0 % zurückgegangen. Er lag damit um 11,1 % niedriger als im April 1982. Der Ausstoß war im April 1983 in allen Bundesländern geringer als vor Jahresfrist, wobei sich die Abnahmen zwischen - 6,2 % in Berlin (West) und -17,1 % in Hamburg bewegten. Mit einem Anteil von 29,1 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 27,3 %. 5,2 Mill. hl oder 72,5 % des Bieres wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, wobei der Anteil regional zwischen 61,0 % in Rheinland-Pfalz und 92,5 % in Schleswig-Holstein lag; 140 888 hl (+ 17,7 %) entfielen auf Lieferungen in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

6,7 Mill. hl (- 11,5 %) des Bierausstoßes im April 1983 wurden versteuert, 431 700 hl (- 3,1 %) blieben steuerfrei. Von der steuer-

freien Menge wurden 355 700 hl (- 2,0 %) oder 82,4 % ausgeführt, 51 000 hl (- 6,1 %) oder 11,8 % als Haustrunk abgegeben und 24 900 hl (- 11,0 %) oder 5,8 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis April 1983 belief sich der Bierausstoß auf 28,2 Mill. hl, das waren 2,1 % weniger als in der gleichen Zeit des Vorjahres. 20,3 Mill. hl (- 0,7 %) oder 71,8 % wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, 429 700 hl (- 8,5 %) oder 1,5 % in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

26,7 Mill. hl (- 2,4 %) oder 94,4 % der in diesem Zeitraum abgesetzten Menge sind versteuert worden, 1 572 200 hl (+ 1,9 %) oder 5,6 % wurden steuerfrei abgegeben. Von der steuerfreien Menge entfielen 1 273 800 hl oder 81,0 % auf Ausfuhr, 204 700 hl oder 13,0 % auf Haustrunk und 93 700 hl oder 6,0 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

1 Zusammenfassende Übersicht

Land	Bierausstoß				
	1982	1983		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) April 1983 gegen	
	April	März	April	April 1982	März 1983
	1 000 hl			%	
Schleswig-Holstein ...	85	59	71	- 17,0	+ 19,0
Hamburg .....	263	249	218	- 17,1	- 12,7
Niedersachsen .....	724	737	644	- 11,0	- 12,5
Bremen .....					
Nordrhein-Westfalen ..	2 330	2 406	2 078	- 10,8	- 13,6
Hessen .....	615	663	577	- 6,3	- 13,0
Rheinland-Pfalz .....	455	436	385	- 15,4	- 11,8
Saarland .....	237	233	209	- 11,7	- 10,3
Baden-Württemberg ....	985	985	846	- 14,1	- 14,1
Bayern .....	2 154	2 248	1 944	- 9,7	- 13,5
Berlin (West) .....	170	180	160	- 6,2	- 11,5
Bundesgebiet ...	8 018	8 197	7 131	- 11,1	- 13,0

Lfd. Nr.	Jahr Monat  Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1982 April .....	2 970	2 453	28 460r	15 969	7 898 566r	1 194 555	87 668	2 351
2	Januar - April ...	12 931	10 315	81 807r	28 195	28 479 652r	4 482 120	264 912	9 291
3	1983 Januar - April ...	12 773	9 318	114 297	57 195	27 834 695	4 496 406	262 330	9 698
4	März .....	3 944	2 487	33 658	16 522	8 057 389r	1 267 597	102 358	3 151
5	April .....	2 800	2 132	34 546	19 667	7 013 066	1 104 096	80 886	2 817
	davon (April 1983):								
6	Schleswig-Holstein ....	-	-			70 404	- 179		
7	Hamburg .....	-	-			214 983	4 714'		
8	Niedersachsen .....			463	439			38 715	-
9	Bremen .....					608 190	15 295		
10	Nordrhein-Westfalen ...	1 895	1 895	1 467	- 110	2 071 336	682 490	3 492	70
11	Hessen .....	63	63	16 967	8 867	559 156	42 806	346	2
12	Rheinland-Pfalz .....					384 324	16 456	354	-
13	Saarland .....	174	174	1 653	- 16	207 610	11 836	1 546	-
14	Baden-Württemberg .....					840 912	29 598	3 488	783
15	Bayern .....	668	-	2 370	-	1 909 176	296 256	31 922	1 955
16	Berlin (West) .....	-	-	11 626	10 487	146 975	4 824	1 023	7

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden.

Bundesgebiet

hl

insgesamt	darunter			Vom Gesamtausstoß waren				Lfd. Nr.
	obergärig	in Flaschen usw. 1)	in Tankwagen und in Containern mit einem Rauminhalt von 5 hl und mehr 1)	steuerpflichtig	steuerfrei			
					als Haustrunk	für Ausfuhrzwecke	an ausländische Streitkräfte	
8 017 664	1 215 328	5 770 903	119 672	7 572 337	54 294	363 010	28 023	1
28 839 302	4 529 921	20 414 279	469 664	27 296 669	210 188	1 234 540	97 905	2
28 224 095	4 572 617	20 269 266	429 669	26 651 859	204 706	1 273 811	93 719	3
8 197 349r	1 289 757	6 056 725	92 253	7 735 784r	54 092	380 227	27 246	4
7 131 298	1 128 712	5 172 327	140 888	6 699 619	50 997	355 745	24 937	5
70 732	- 179	65 412	- 2 249	70 529				6
217 669	4 716	173 623	6 802	164 578				7
					3 213	161 851		8
644 354	15 732	511 739	32 296	532 584				9
2 078 190	684 345	1 334 343	37 971	2 011 908	6 144	60 138		10
576 532	51 738	432 643	- 4 529	556 075	2 732	17 725		11
384 996	16 627	234 659	18 227	375 611				12
					2 864	33 402		13
209 156	11 836	158 738	6 661	182 275				14
845 909	30 368	629 724	5 363	821 473	7 135	17 301		15
1 944 136	298 211	1 524 929	38 913	1 827 411	28 035	88 690		16
159 624	15 318	106 517	1 433	157 175	874	1 575		16

# Fachserie 14:

## Finanzen und Steuern

### Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

### Reihe 2: Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

### Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (Ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (Ab Berichtsjahr 1980 eingestellt.) Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11.

### Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergiebigsten Steuern gebracht.

### Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

### Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbände, Zweckverbände, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u. a. nach dem Dienstverhältnis nachgewiesen. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegend öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Versorgungsempfänger nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen gebracht. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

### Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

#### 7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

#### 7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der juristischen Personen. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u. a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und ggf. Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

#### 7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf Bruttolohn und Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

#### 7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbsleben.

#### 7.5 Einheitswerte

**7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe:** Der Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten.

### Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht.

### Reihe 9: Verbrauchsteuern

#### 9.1 Tabaksteuer

Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich); im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht. Tabakgewerbe (jährlich).

#### 9.2 Biersteuer

Absatz von Bier (monatlich); in den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1. 10. – 30. 9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht. Brauwirtschaft (jährlich).

#### 9.3 Mineralölsteuer (jährlich)

#### 9.4 Branntweinmonopol (jährlich)

#### 9.5 Schaumweinsteuer (jährlich)

#### 9.6 Kleinere Verbrauchsteuern (jährlich je 1 Bericht über die Besteuerung von Salz und Zucker)

### Reihe 10: Realsteuern

#### 10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag  
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach  
421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 9094/95, erhältlich.